*****	* * * * * * * * * * * * * * * * * * *	* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *	* * * * * * * * * * * * * * *	*****
* LGN - Lai	ndesvermessung und	Geobasisinformation	n Niedersachsen	*
* - Landes	oetrieb -	Abteilung 3: Ra	umbezugssysteme	*
*****	******	******	******	*****
	******	*****	****	
	* NEWSLETTER S.	APOS - NIEDERSACHSEI	N *	
	******	******	* * * * *	
*****	******	*****	******	******
* LGN - Lan	ndesvermessung und	Geobasisinformation	n Niedersachsen	1 *
* - Landes	oetrieb -	Abteilung 3: Ra	umbezugssysteme	, *
*****	*******	******	******	******
		* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *		
		APOS - NIEDERSACHSEI		*
	******	******	* * * * * * * * * * * * * * *	*****
SONDERAUSGABE				Oktober 2002

Zentrale GSM-Einwahlnummer für Niedersachsen und Bremen: 0511/64066100

Sehr geehrte Nutzer und Interessenten des Satellitenpositionierungsdienstes (SAPOS) in Niedersachsen!

Rechtzeitig zur Intergeo 2002 haben wir den zentralen SAPOS-Echtzeit-Einwahlpunkt (EPS und HEPS) für Niedersachsen und Bremen in Betrieb genommen. Ab sofort steht Ihnen als GSM- (Handy-) Nutzer des SAPOS-HEPS-Dienstes bzw. des SAPOS-EPS-Dienstes die Einwahlnummer 0511/64066100 zur Verfügung. Nach der Einwahl wird Ihnen der bestmögliche SAPOS-Korrekturdatenstrom zur Verfügung gestellt. Sie benötigen somit nur noch eine Telefonnummer für die gesamte Landesfläche von Niedersachsen und Bremen.

An der bisherigen Vorgehensweise bei SAPOS-Messungen ändert sich für Sie nichts. Nach dem Verbindungsaufbau überträgt Ihr GPS-Empfänger seine Näherungsposition an den SAPOS-Server. Für diese Position wird Ihnen ein Korrekturdatenstrom in der gleichen Art wie bisher aufbereitet und zur Verfügung gestellt. Eine Neuregistrierung ist nicht notwendig.

Zur Technik:

Der Einwahlpunkt arbeitet mit dem V.110 Protokoll. Sie müssen Ihr GSM-Telefon für die Nutzung eines ISDN-Anschlusses (UDI) konfigurieren. Bei Siemens-Geräten reicht es, atdi als Wählpräfix zu nutzen. Bei anderen Geräten muss in den Initialisierungsstring +cbst=71 eingefügt werden.

Beispielkonfigurationen

Einstellungen in DCTools 1.11 für Ausrüstung Trimble mit Siemens-Telefon: Vermessungsstil => RTK-Format und Funk (Rover) => Parameter => Modem Einstellungen => Wählen: ATDI

Einstellungen im Leica für Ausrüstung Leica SR530 mit Siemens M20:

Firmware Version 3

CONFIG-Taste => 4 Schnittstellen => 1 Echtzeit über F3 Edit => über F5 Gerät => Siemens M20 über F3 Edit => über F4 Opt => folgende Einstellungen:

Typ: Nutz

Init: AT&FE0Q0V1X4S0=1^M

: AT+CBST=71^M

: AT&WO
Anw.: ATDI^#^M
Abw.: ATH^M
Esc: ~~~~+++

Ab der Firmware Version 4 kann über das Menü direkt das V.110-Protokoll eingestellt werden.

Einstellungen im Leica für Ausrüstung Leica SR530 mit SmartGate: Die Einstellungen am Leica-Empfänger müssen nicht verändert werden. Bei der Konfiguration des SmartGate mit der SMARTCTL-Software muss V.110 9600 Baud bei den GSM-Grundeinstellungen gewählt werden.

Impressum

Herausgeber des Newsletters: die LGN - Abteilung 3 (Raumbezugssysteme) - das SAPOS-Team

Verantwortlich für die Redaktion: Hotline

Mails bitte an: sapos-bestellungen@lgn.niedersachsen.de

Telefon: (0511) 64609-222 Fax: (0511) 64609-168

Postanschrift: Podbielskistr. 331, 30659 Hannover

oder Postfach 510450, 30634 Hannover